



## Klimafreundliche Kernsanierung der Gesamtschule Kürten Vorstellung Entwurf Mehrzweckhalle im Sonderausschuss am 07.10.2021

Die Planung nimmt Form und Farbe an. Der Entwurf steht kurz vor dem Abschluss und wird nun im Sonderausschuss der Gemeindeverwaltung und damit der politischen Öffentlichkeit vorgestellt. Geplant ist eine Vorstellung in 3 Stufen mit abschließender **Bürgerinformationsveranstaltung am 16.12.2021**.

Stufe 1 07.10.2021 Vorstellung Mehrzweckhalle, Sporthallenneubau und Außenanlagen

Stufe 2 11.11.2021 Vorstellung Gesamtschulsanierung, Baulogistik und Auslagerung

**Stufe 3 09.12.2021 Vorstellung der Kostenberechnung, Entscheidungsvorlagen und des Prüfberichtes**

Damit steht dem Rat, der Verwaltung und den Bürger\*innen der vollumfängliche Planungsentwurf für die weiteren Entscheidungen zur Verfügung. Erste und grundlegende Infrastrukturmaßnahmen könnten und müssten zur Beibehaltung des aktuellen Zeitplanes (Sanierungsbeginn Mitte 2023) bereits in 2022 umgesetzt werden.

### Zusammenfassende Projektbeschreibung

Das zwischen 1972 und 1974 erbaute Schulzentrum mit zugehöriger Mehrzweckhalle, Hallenschwimmbad (heute Gymnastikhalle) und Stadtteilbibliothek soll abschnittsweise klimafreundlich kernsaniert werden, um so seiner Funktion als Bildungs- und Kulturzentrum der Gemeinde für die nächsten Jahrzehnte gerecht zu werden. Die 5-zügige Gesamtschule wird umgebaut und erweitert, sodass sie einem **modernen Unterrichtskonzept mit Lernbereichen** (Cluster) gerecht wird. Die Klassenräume erhalten eine **Hybridlüftung** und die Fassade wird energetisch an einem **Neubaustandard KfW 100** angepasst.

Auch die 3-fach Halle wird als Schul- und Vereinssport-, sowie als **Mehrzweckhalle für kommunale Veranstaltungen** energetisch und gebäudetechnisch vollständig saniert. Das bereits außer Betrieb genommene Schulschwimmbad weicht einem Sporthallenneubau für die angrenzende Grundschule. Aufgrund seines Umfangs und seiner Bedeutung handelt es sich um ein herausragendes **Infrastrukturprojekt**, dass durch die Lage im Sülzbachtal eine besondere Herausforderung an die Bauabläufe und alle Planungsbeteiligten stellt.

### Vorstellung am 07.10.2021 Kernsanierung der Mehrzweckhalle und Sporthallenneubau

Der neue Gebäudekomplex wird aus der **bestehenden 3-fach Sporthalle, welche auch als Versammlungsstätte** genutzt wird, sowie einer anliegenden kleineren **Sporthalle als Neubau, die in zwei Turnhallen** geteilt werden kann, bestehen. So stehen der Gesamt- und Grundschule, sowie dem Vereinssport bis zu 5 Sportflächen mit neuen, flächenelastischen Sportböden und ausreichend Lagerräumen zur Verfügung. Im Sinne der **Inklusion** sind nach der Sanierung alle Sportflächen barrierefrei zugänglich und verfügen über entsprechende Umkleiden und Sanitäreinrichtungen.

Die große Mehrzweckhalle hat von je her einen besonderen Stellenwert in der Kürtener Gesellschaft. Mit ihrer Nutzung als Versammlungsstätte mit bis zu **1600 Personen** kommt ihr eine zentrale Bedeutung, beispielsweise in der Karnevals-Session zu. Das Kölner Architekturbüro PANNHAUSEN + LINDENER ARCHITEKTEN war aufgefordert diesen Stellenwert bei der Entwurfsplanung gestalterisch zu berücksichtigen.

Das Einbringen von Fensteröffnungen in nördlicher Richtung, die optisch ansprechende Gestaltung des Foyers, die Ausbildung eines wirkungsvollen **Vordaches, auch „Schul-Arkaden“** genannt, die fein abgestimmte Farblichkeit in der Fassadengestaltung und nicht zuletzt die Berücksichtigung einer festlich wirkenden Beleuchtung, werden dem Gebäude mit einfachen Mitteln die gewünschte Wertigkeit und Eleganz verleihen.

**Der vorhandene Baukörper ist schadstoffbelastet und in allen Bereichen sanierungsbedürftig.** Der Komplex muss daher vollständig entkernt, modernisiert und energetisch saniert werden. Nur das Stahlbetontraggerüst kann erhalten werden. Die Ausstattung der Sporthalle ist dringend auf den Stand der Technik zu bringen, um einen ordentlichen Betrieb fortan gewährleisten zu können. **Dies gilt insbesondere für Anforderungen im Bereich Brandschutz, aber auch für die Barrierefreiheit.** Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen müssen alle Fassaden, Fenster und Dächer gedämmt und erneuert werden. Die gesamten Heizungs- und Sanitärinstallationen werden nach neuestem Stand der Technik und Hygienevorschriften erneuert, die gesamten Netzwerke und Elektroinstallationen inkl. Beleuchtung stromsparend modernisiert. Auch das Kanalnetz ist marode und ebenso wie die Dachentwässerung gemäß dem Stand der Technik vollständig zu erneuern. Am Ende erhält die Halle u.a. neue Wand- und Bodenbeläge, sowie eine hocheffiziente Technikdecke zur Verbesserung des Raumklimas und der Akustik. Der Technik- und Ausbaustandard entspricht nach der Sanierung insgesamt dem eines Neubaus. Die Mitte der 90er Jahre bereits umgebaute Schulschwimmbad zu sanieren stellte sich dagegen als nicht zukunftsweisend dar. Hier fiel die stattdessen die Entscheidung für den Abbruch und anschließenden Neubau einer **Halle in Hybridbauweise**, eine Kombination aus Beton und Holzbau.

### Vorstellung am 07.10.2021 Infrastruktur und Außenanlagen

Aufgrund der umfangreichen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen werden die bestehenden Außenanlagen so in Mitleidenschaft gezogen, dass am Ende eine vollständige Erneuerung unumgänglich ist. Die hierin liegende Chance einer deutlichen Aufwertung des Schulaußengeländes, ökologisch und pädagogisch, greift die Planung bestmöglich auf.

Bei der Ökologie stehen die Herstellung eines versickerungsfähigen Oberflächenbelags, das Anlegen von Pflanzenbeeten und die Neupflanzung von Laubbäumen im Vordergrund. Ziel ist es, das Kleinklima auf dem Schulhof an die aktuellen klimatechnischen Anforderungen unserer Zeit anzupassen.

Pädagogisch wird ein hohes Maß an Abwechslung geboten und der Schwerpunkt auf Gruppenaktivitäten gelegt.

Die Baumbepflanzung in Hochbeeten mit umlaufenden Sitzbänken schafft schattige und naturnahe Sitzmöglichkeiten, die zugleich robust und kostengünstig sind.

Die Pflasterflächen werden zur Verbesserung der Orientierung im Sinne der Barrierefreiheit farblich voneinander abgesetzt.

Aufgestellt: Claudia Pannhausen und Martin Haack am 30.09.2021

### Zahlen und Fakten Mehrzweckhalle:

Größe der Mehrzweckhalle: ca. 1300m<sup>2</sup>, Höhe: 7m  
 Schul- und Vereinssport: 1fach Sporthalle 27x 45m oder 3fach Sporthalle jeweils 15x 27m oder  
 Versammlungsstätte mit max. 1600 Personen

Größe der Sporthalle: ca. 400m<sup>2</sup>, Höhe: 5,5m  
 Schul- und Vereinssport: 1fach Sporthalle 15x 27m oder 2fach Turnhalle 13,5x 15m

Bruttogrundfläche: ca. 2.650m<sup>2</sup> (bebaute Fläche)  
 Bruttorauminhalt: ca. 15.700m<sup>3</sup> (umbauter Raum)

Baujahr: 1974

### Mögliche Sportarten:

Fußball  
 Handball  
 Basketball  
 Volleyball  
 Badminton  
 Korbball  
 Tischtennis  
 Geräteturnen  
 Fechten  
 Boxen  
 Judo  
 Ringen  
 Gewichtheben  
 Kunstkraftsport  
 Tanzsport  
 Radball/Radpolo  
 Radkurfahren  
 Rhönradturnen  
 Inlineskaten

### Zahlen und Fakten Außenanlagen:

Pflasterfläche ca. 9000m<sup>2</sup> (versickerungsfähig über die Fugen)  
 Schulgarten gemeinsam bewirtschaftet mit Grundschule 160m<sup>2</sup>  
 Pflanzbeete (Fläche entsiegelt 320m<sup>2</sup>)  
 Neupflanzung 37 Laubbäume davon 20 auf dem Schulhof

Für den Schulbetrieb sind folgende Ausstattungen gefordert:

#### Fahrradstellplätze

78Stück davon 5 in Fahrradboxen (Elektro)

#### Spielangebote:

Tischtennis  
 Fussball  
 Basketball  
 Boulebahn

#### Bewegungs- und Gemeinschaftsspielgeräte:

Drehscheibe  
Trampolin  
Kletterkubus  
Bolzplatz 21x15m

## Geplante Termine:

Infrastrukturmaßnahmen Beginn Sommer 2022

1. Bauabschnitt Mehrzweckhalle Baubeginn Mitte 2023 - Fertigstellung Ende 2024
2. Bauabschnitt Gesamtschule Beginn Sommer 2024 - Fertigstellung Anfang 2026
3. Bauabschnitt Gesamtschule Beginn Sommer 2026 - Fertigstellung Anfang 2028

## Kosten:

Die Kosten werden mit der Kostenberechnung am 06.12.2021 mitgeteilt.

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Claudia Pannhausen Tel.: 0221 160 530

Anlagen USB Stick:

## Bildvorschau:



Anlage 1. + 2.

KfMGS\_MZH\_Tagesansicht 2096x1179x300 dpi -  
(JPG-Datei) - 7,07MB / KfMGS\_MZH\_Tagesansicht  
4000x2250x72 dpi 01\_Tag\_c  
(©Pannhausen + Lindener Architekten GmbH / ©HH  
Vision – Veröffentlichung nur mit Namensnennung  
gestattet)



Anlage 3.

KfMGS\_MZH\_SA\_211007\_Visualisierungen02  
(Nacht) 4000x2250x72 dpi - (JPG-Datei) - 2,48 MB  
(©Pannhausen + Lindener Architekten GmbH /  
©HH Vision - Veröffentlichung nur mit  
Namensnennung gestattet)



Anlage 4.

KfMGS\_Lageplan GS + MZH\_2 (PDF-Datei) - 2,84  
MB (©Pannhausen + Lindener Architekten GmbH -  
Veröffentlichung nur mit Namensnennung gestattet)

Anlage 5. Liste Projektbeteiligte (Bauherr, Architekt, Fachplaner TGA, Außenanlagen)